
VERANSTALTUNG DER ARBEITSGRUPPE ALTERNATIVE WIRTSCHAFTSPOLITIK

33. Sommerschule der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik vom 12. bis 16. September 2022

Die **Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik** bietet auch in diesem Jahr in Kooperation mit den ver.di-Bildungsträgern GPB und IMK im Bildungszentrum „Das Bunte Haus“ in Bielefeld Interessierten die Möglichkeit, in Form einer einwöchigen Sommerschule aktuelle Fragen der Wirtschafts- und Sozialpolitik ausführlich zu bearbeiten und zu diskutieren.

Gegenwärtig ist die Behandlung folgender Themenkomplexe geplant:

- » **Russischer Ukraine-Krieg: Wirtschaftliche Folgen der notwendigen Sanktionspolitik**
- » **EU zwischen Pandemie und Green Deal**
- » **Triebkräfte der Inflationsentwicklung**
- » **Finanzwende: Finanzkapitalismus und kein Ende?**
- » **Was bringt die Ampel in der Gesundheits- und Pflegepolitik?**
- » **Alternative Wirtschaftspolitik zu den sozio-ökonomischen Folgen der Pandemie**
- » **Klimapolitik im Umbruch – Wasserstoff: zentrales Element für Industrieumbau**
- » **Sozial-ökologischer Umbau der deutschen Industrie**

Als Referent*innen sowie als Diskussionsteilnehmer*innen stehen u.a. Cornelia Heintze, Rudolf Hickel, Steffen Lehndorff, Mechthild Schrooten, Axel Troost und Uwe Witt zur Verfügung.

- » **Die Unterbringung** erfolgt in Einzelzimmern.
 - » **Seminarbeginn** ist Montag um 14 Uhr (Anreise zum Mittagessen ab 12 Uhr), **Seminarende** ist Freitag um 15 Uhr.
 - » **Der Kostenbeitrag** für die Unterbringung, Verpflegung und Materialien beträgt 400 Euro (für Studierende und Arbeitslose 170 Euro).
 - » **Anmeldungen** können ab sofort über unsere Kontaktanschrift schriftlich vorgenommen werden. Wir bitten dabei um kurze Angaben zum Beruf und zu den vorhandenen Vorkenntnissen.
 - » **ver.di-Mitglieder** können sich direkt beim Bildungszentrum „Das Bunte Haus“ in Bielefeld auf einen von ver.di finanzierten Seminarplatz (begrenzte Anzahl!) anmelden. Die ver.di-Anmeldung kann online über <http://www.biz-bielefeld.verdi.de> durchgeführt werden.
 - » Bei der zu erwartenden **Überbuchung** der Veranstaltung wird eine Auswahl der Teilnehmer*innen vorgenommen.
 - » Auskünfte zu **Freistellungsmöglichkeiten** nach den Landesweiterbildungsgesetzen bitte direkt an der Bildungsstätte unter folgender Telefonnummer erfragen: 05205 - 91 00 16.
- » **Anmeldungen** bitte über unsere Kontaktadresse (Brief, Fax oder E-Mail) oder im Internet unter www.alternative-wirtschaftspolitik.de